

An Friedländer
Friedländer

Ex. No. 9. 31. Jan. 1871

20) Mein Hauptkammerherr Herrmann!

Sein Auftrag das Gen. Hauptkammerherr von Altmann
mir die Galgenstein, mein Andenken
lang Jahren zu versenden. So schreibt mir unter
d. 8ten Oct., daß Sie abübernommen haben,
die für die Königl. Kasse in Hofort bestellten
Algensteine von Grünsäulen in Königsau Münzen
und von antiken geschlittenen Steinen in Kupfer
zu versenden, und an die Post ihre Bestimmung zu
fordern. Die Bestellung wurde durch die Expedition
Gen. Kammerherr von der Goltz geschickt. Sie werden
oben Grünsäulen das versendete für sich ausgepackt
haben. Ich bitte Sie, die Güter an Gen. Kammerherr
zu schicken, sie enthält eine Bestimmung dieser
nach Königsau Münzen betragend, wovon gegen
Preis, zusammen 700 Reich bezahlt werden.

Ich bitte Sie zu versenden, daß Sie nicht weiß
und gesund sind. Ich kann auf dem neuen Ga-
schenstein nicht klagen. Wissen Sie nicht, was
ist, von den Gütern zu sehen, so sollte ich mich doch
genügsamer sein verpflichtet, wenn meine
eigentlichen Briefe abzusenden. Ich habe keine
Worte mehr für meine Abgang von meiner toe-
nia late gesagt, welche gering, abgemindert und
dieses meine Danksagung beginnt, ohne zu föhliche Worte

1882 * 1879

71